

DIE LINKE.

Fraktion im Kreistag

Herbert Hept
Fraktionsvorsitzender
Kreuzbergstraße 47a
63477 Maintal
Telefon: 06181-850101

DIE LINKE Fraktion - Fraktionsvorsitzender - Herbert Hept - Kreuzbergstraße 47a - 63477 Maintal

E-Mail: hui.hept@t-online.de

An den
Vorsitzenden des
Kreistages des
Main Kinzig Kreises
Herrn Hubert Müller
Barbarossastraße 16-24
63571 Gelnhausen

Maintal, 23. Januar.2007


Anfrage zur Kreistagssitzung am 16. Februar 2007

Anfrage nach §11 der Geschäftsordnung des Kreistages Main Kinzig Kreis:

Zu Pflichtpraktika und Praktika in den kreiseigenen Betrieben, den in mehrheitlichen Besitz Befindlichen, den Betrieben an den der Kreis Beteiligungen hält und Betrieben die für den Kreis tätig sind.

1. Welche Betriebe/Träger bieten im Kreis Pflichtpraktika/freiwillige Praktika an?
2. Wie viele Stellen bieten diese Betriebe/Träger an?
3. Wie viele Personen werden je Einsatzstelle beschäftigt?
4. Wie ist die Betreuung der Praktikantinnen und Praktikanten geregelt?
5. Wird mit den Praktikantinnen und Praktikanten ein Praktikumsvertrag abgeschlossen?
6. Erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten ein Praktikumszeugnis?
7. Welche Regelungen gibt es zur Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber für einen Praktikumsplatz bei dem jeweiligen Träger?
8. Gibt es geschlechtsspezifische Unterschiede bei der Auswahl der Praktikanten und der Absolvierung der Praktika? Falls ja, welche?
9. Wie hoch war der Anteil der Migrantinnen und Migranten an den Praktikantinnen und Praktikanten in den letzten fünf Jahren?
10. Wie viele dieser Praktika wurden im Rahmen einer beruflichen Ausbildung, der Eingliederung und wie viele im Rahmen eines Studiums absolviert?
11. Wo befinden sich die Einsatzstellen?
12. Mit welchen Aufgaben sind die Praktikantinnen und Praktikanten an ihren Einsatzstellen beauftragt und wie hoch ist der Zeitaufwand (tägliche Arbeitszeit und Dauer der Maßnahme)?
13. Wird für die Pflichtpraktika im Rahmen einer Ausbildung eine Vergütung bezahlt? Falls ja, in welcher Höhe? Falls nein, warum nicht? (Bitte nach Betrieb/Träger aufschlüsseln)
14. Gibt es Erkenntnisse darüber, ob bei keiner bzw. nur geringfügiger Vergütung für Praktika, den Praktikanten Benachteiligungen in der Ausbildung, dem Studium entstehen? (z.B.: Dass die Ausbildungszeiten/Studiengänge länger sind.)
15. Wie viele Praktika, die unter den Geltungsbereich des Berufsbildungsgesetzes fallen, wurden in den letzten fünf Jahren in den kreiseigenen Betrieben, den in mehrheitlichen Besitz Befindlichen, den Betrieben an den der Kreis Beteiligungen hält und Betrieben die für den Kreis tätig sind, mit welcher Dauer absolviert? (Bitte nach Geschlecht, Jahren, Dauer aufschlüsseln)?


Herbert Hept
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Christian Wolf
Geschäftsführer